



Verband der Gründer und
Selbstständigen Deutschland e.V.

Bericht des Vorstands – als Videokonferenz

am 20.10.2020

1

1

Agenda

- Politische Themen: Corona-Hilfen, Altersvorsorgepflicht, Statusfeststellung, Abmahnmissbrauch (Andreas mit Branko und Vera) ... bis ca. 17:00 Uhr
- Alter und potenzieller neuer Vorstand (Tim und Jonas)
- Redaktionelle und PR-Arbeit, Experten-Telkos (Nadine)
- Relaunch der VGSD-Website (Ludwig) ... bis ca. 17:30h
- Entwicklung von (Regional-)Gruppen und Verein insg. sowie Ausblick (Max und Andreas) ... bis ca. 18h
- Fragen direkt beim Thema sowie am Ende möglich

2

2

Corona-Krise und kein Ende



3

3

Corona-Krise und kein Ende (I)

Was wir getan haben

- 18. März im BMAS
- Service: Telkos, Erfahrungsaustausch, ...
- Studien (29.500 TN)
- Petition (58.500 TN)
- Medienarbeit
- Kreative Aktionen: Wecker, Shitstorm, Fotos, Sprüche
- Zusammenarbeit mit Verbänden und Politikern

Staatliche Hilfen (Überblick)

- Grundsicherung, seit Mitte Okt. erw. Schonvermögen
- Soforthilfe (Ende März für drei Monate)
- Überbrückungshilfe I (Juni bis August)
- Überbrückungshilfe II (September bis Dezember)
- Überbrückungshilfe III (geplant für 1. HJ 2021)

4

4

Corona-Krise und kein Ende (II)

Unsere Forderungen

- Überbrückungshilfe reformieren, z.B. Zugang
- Unternehmerlohn (private Kosten) anerkennen
- Grundsicherung ist der falsche Weg, nur Ergänzung
- Einheitliche Zuständigkeit, möglichst bei Finanzämtern
- Flickenteppich vermeiden
- Soforthilfe – keine Kriminalisierung der Antragsteller
- Verrechnung mit Gewinnen bzw. Steuern aus Vorjahren
- Belastungsmoratorium (Rechtssicherheit, AVP, ...)
- Dialog mit uns Soloselbstständigen institutionalisieren

5

5

Corona-Krise und kein Ende (III)

Wie geht es weiter?

- Donnerstag: Verbände-Viko mit Altmaier, mit zwei weiteren Verbänden Statement in Pressekonferenz
- Mit gesunder Skepsis Versprechen/ Lösungen prüfen, konstruktive Forderungen stellen
- Druck aufrecht erhalten, insbesondere Medienarbeit und kreative Aktionen (z.B. vor BMAS)
- Eigene Aktivitäten weiter priorisieren, andere (z.B. Verfassungsbeschwerde) unterstützen
- 7.12. Anhörung vor Petitionsausschuss

6

6

Gesetzesentwurf zur AVP sowie Reform der Statusfeststellung

- Positionspapier Oktober 2018 mit vier Forderungen (nicht für Bestandsselbstständige, keine übermäßige Gesamtbelastung, attraktive Opt-outs, Rechtssicherheit)
- Im Jahr 2019 4+3 Fachgespräche im BMAS – Fachebene überzeugt – Eindruck auf Leitungsebene
- Scheinse und Krankenversicherung durchgängig ebenfalls Gegenstand der Verhandlungen
- Zuletzt Viko mit StS Schmachtenberg im Mai
- Geplante Vorstellung Eckpunkte im Juli verschoben
- Corona-Protest wichtig auch auch für diese Themen!

7

7

Gesetz gegen Abmahnmissbrauch kommt – erfüllt es die Erwartungen?



8

8

Gesetz gegen Abmahnmissbrauch kommt – erfüllt es die Erwartungen?

Positive Neuerungen

- Kriterien für Missbrauchsvermutung
- Vertragsstrafen teilweise auf 1.000 € beschränkt
- Keine Kosten bei erstmaliger Abmahnung wg. Info-/Kennz.pflicht
- Fliegender Gerichtsstand teilweise abgeschafft
- Prüfung Verbände durch BfJ, Wettbewerbsverh.

Regelungslücken

- Verbände als Abmahner von vielem ausgenommen
- Kriterien für Prüfung der Verbände weit gefasst
- BfJ soll auf Grundlage von Selbstauskünften entscheiden
- Von uns gefordertes Abmahn-Melderegister nicht eingeführt

9

9

Rückblick: Tim Wessels über die wichtigsten Erfolge des VGSD



10

Jonas Fartaczek kandidiert als Nachfolger von Tim



11

Social Media, News, Medienarbeit und Experten-Telkos: Was hat sich geändert?



12

Social Media, News, Medienarbeit und Experten-Telkos: Was hat sich geändert?

- Social Media:
 - Mehr Posts – aktuellste Infoquelle – eigene Formate
 - Neue Kanäle: Neben XING, Facebook, Twitter: LinkedIn, Instagram
 - Deutliches Wachstum an Fans / Followern
- News
 - Beiträge
 - VGSD-News
- Medienarbeit
- Experten-Telkos
 - Organisation Ende 2019 von Andreas übernommen
 - Zugang neu geregelt, um Platz für Vereinsmitglieder zu sichern
 - Themenwahl

13

13

Relaunch der VGSD-Website in Arbeit: Drei Beispiele für Neuerungen

1. Regionalgruppen-Seiten
2. Zusammenführung von Anmelde- und Ergebnisseite bei Experten-Telkos
3. Themen- und Wissen-Portalseiten



14

14

Bericht über Regionalgruppen

- Aktuell 18 Regionalgruppen
- Wegen Corona 2020 größtenteils nicht physisch möglich
- Mit Online-Treffen auf Basis von Zoom reagiert
 - Organisation komplett automatisiert
- Vorhandene Formate “übersetzt“
 - Online-Frühstück, -Treffen, virtueller Stammtisch, Netzwerkabend
- Neue physische Formate:
 - Walk & discuss in München, Stadtführung in Berlin

15

15

Wo gibt es Regionalgruppen?

- | | |
|--------------------|----------------------------|
| • Aachen (geplant) | • Köln |
| • Berlin | • Leipzig |
| • Bremen | • München |
| • Düsseldorf | • Nürnberg |
| • Frankfurt | • Ostwestfalen / Osnabrück |
| • Hamburg | • Regensburg |
| • Hannover | • Rheinessen |
| • Karlsruhe | • Rhein-Neckar |
| • Koblenz | • Ruhrgebiet |
| • Stuttgart | |



16

16

Entwicklung des Vereins (I): Kenngrößen

- Zahl Vereinsmitglieder jetzt > 5.600
- Zahl aktiver Mitglieder jetzt >100

- Rekordzahl an Telkos (87) und Telkoteilnehmern (25.000)
- Im Dezember voraussichtlich 300. Telko!
- Tool-Telkos, mehrere Telkos pro Woche, Zukunftslabor

17

17

Entwicklung des Vereins (II): Qualitativ

- Erfolgreiche Medienarbeit (auch Radio und TV)
- Wahrnehmung in Politik als „Stimme der Soloselbstständigen“ (zusammen mit BAGSV)
- Auf Augenhöhe mit großen Verbänden
- Für engagierte Einzelne und Verbände attraktiver Partner

18

18

Organisatorische Entwicklung – warum wir jetzt viel nachhaltiger aufgestellt sind

- Erwartungen an uns, aber auch Möglichkeiten wachsen
- Sehr viel höhere Arbeitsteiligkeit
- Von zwei auf sieben Mitarbeiter – fünf davon vor Ort
- Auch Team an freien Mitarbeitern ausgebaut
- Neuer Steuerberater: Buchhaltung übergeben & online
- Agil auf Änderungen reagieren, zugleich klare Ziele
- Sehr genaue Liquiditätsplanung erlaubt Blick in Zukunft
- Langfristiger Plan für weitere Entwicklung
- Wichtigste Prio: Mitgliedern noch mehr Nutzen bieten

19

19

Ausblick – Wo liegen künftige Prioritäten?

Über das zuvor präsentierte (z.B. Relaunch) hinaus:

- Podcast
- Weitere Kampagnen, Petitionen insb. zur Altersvorsorge
- Nutzen für (Vereins-, aktive) Mitglieder weiter erhöhen
- Content ausbauen: Mehr Videos, mehr Studien/ Fakten, Serviceangebote (z.B. Fragen & Antworten)
- Neue Vernetzungsmöglichkeiten, bundesweites Treffen
- Content und Angebote noch leichter erreichbar machen
- Buch-, Seminarreihe sichtbar(er) machen
- VGSD noch arbeitsteiliger und nachhaltiger aufstellen

20

20

Ausblick – Beispiel für neues Buch aus Reihe

VGSD
Praxisratgeber

Linde
Praxisratgeber

Linde

Mark Leiblein • Gila Dassel
Starke Namen
Mit der Namestorm®-Methode
Firmen- und Produktnamen entwickeln

Inkl. Rabatt-Gutschein für Namensprüfung

Machen Sie sich einen Namen!

Jedes Unternehmen, jedes Produkt, jede Geschäftsidee braucht einen Namen. Er ist meist das Erste, das ein Kunde hört oder sieht, und sollte idealerweise ein Produkt- oder Firmenleben lang bestehen bleiben. Dem Namen zu finden ist gar nicht einfach, schließlich muss der Name ein echtes Markenzeichen sein: Er soll das Unternehmen interessant und einzigartig sein, direkt ins Ohr gehen, leicht auszusprechen und auch in Zukunft noch aktuell sein. Dazu kommen die rechtliche Sicherheit, die Sache mit der Web-Adresse und vieles mehr.

Die Namensgeperken Mark Leiblein und Gila Dassel zeigen, wie man mit der Namestorm®-Methode in wenigen Schritten einen starken und einzigartigen Namen findet. Dabei verraten die Autoren echte Profi-Tipps aus 35 Jahren Namensfindung für verschiedenste Projekte – von Namen für regionale Betriebe über Produkte für den deutschen Markt bis hin zu internationalen Markennamen und Großkonzernen.

DIE AUTOREN
Mark Leiblein ist Inhaber der Namensschmiede Namestorm und Geschäftsführer des Namens-Solutions-Startups Namefinder.
Gila Dassel ist Namensentwicklerin und Lehrbeauftragte für Kreativmethoden an der Hochschule München.

„Ein absolut gelungenes Buch. Diese Mischung aus Fachbuch, Praxis-Arbeitsbuch und unterhaltsamen Beispielen findet man selten. Die **Tonalität** ist leicht und anerkennend, so dass man richtig Lust bekommt, die vorgestellte Methode auszuprobieren.“
Eva Wittka, Geschäftsführung / CEO, Jochen Schweizer mydays Holding GmbH

„Eine leicht anwendbare Methode zur Namensfindung. Perfekt für Start-ups und Unternehmen!“
Saskia Schmidt, Gründungsförderung, Strassweg Center für Entrepreneurship

Linde International
ISBN 978-3-7093-0667-3
www.lindewerlag.at

Linde International
Praxiswissen vom Verband der Gründer und Selbstständigen Deutschland e.V.